

**Kuhn**

## **Schwaden, ohne über das Futter zu fahren**

Der Merge Maxx 440 F ist der erste Bandschwader von Kuhn für den Frontanbau



© Kuhn

Die hintere Abdeckung des Futtertransportkanals ist durchsichtig, sodass der Fahrer den Gutfluss während der Arbeit einsehen kann.

Der Merge Maxx 440 F von Kuhn bietet verschiedene Einsatzmöglichkeiten. Als Ergänzung zu den Modellen Merge Maxx 760, 950 und 1090 ist das neue Modell ein Bandschwader für den Frontanbau, der entweder im Soloeinsatz oder in Kombination mit den anderen Bandschwadern oder mit einem Zweikreiselschwader eingesetzt werden kann.

Der Merge Maxx 440 F ist mit zwei ein Meter tiefen Bändern ausgerüstet, auf dem das Futter optimal transportiert werden soll und seitlich als Schwad abgelegt wird. Die Bandspannung wird zentral und werkzeuglos eingestellt. Der Schwader nimmt das Futter mit seiner Pick-up auf einer Breite von drei Metern auf und legt es auf einen circa 1,40 Meter breiten Schwad ab. Die Schwadablage kann wahlweise auf einer oder auf zwei Seiten erfolgen.

Die Pick-up mit kleinem Durchmesser samt Niederhalter Windguard nimmt das Futter auf, hebt es an und transportiert es gleichmäßig zum Förderband. Der Windguard-Rollenniederhalter stellt sich bei seiner Auf- und Abwärtsbewegung automatisch auf die vorhandene Futtermenge ein, sodass stets ein optimaler Gutfluss zum Band sichergestellt wird.

Die Maschine wird auf zwei breiten, rotierenden Gleitellern geführt, die laut Hersteller verhindern, dass die Pick-up in den Boden eintaucht und die Grasnarbe in Kurvenfahrten zu stark beansprucht wird. Sie sind in der Höhe verstellbar und dadurch an verschiedenste Einsatzsituationen anpassbar (Schnitthöhen, Futterarten, Schwaden von Stroh).

Ein Druckmanometer, das die Schwadfunktion überwacht, ist deutlich sichtbar für den Fahrer angebracht, sodass dieser sofort bemerkt, wenn eine zu hohe Belastung anliegt.

Die hintere Abdeckung des Futtertransportkanals ist aus durchsichtigem Material gefertigt. So kann der Fahrer den Gutfluss während der Arbeit bestens einsehen.

[www.kuhn.de](http://www.kuhn.de)